



Neue Tore für das Gerätehaus des Löschzuges Rorup

Noch während das Festzelt vom 75-jährigen Jubiläum am Wochenende abgebaut wurde, begannen bereits die Arbeiten an den Toren des Gerätehauses des Löschzuges Rorup. Zwei neue,

elektrische Sektionaltore wurden eingebaut. Die alten Tore seien wirklich aufgebraucht gewesen, erläutert Löschzugführer Reinhold Hörsting. Noch mit der Hand habe man bislang

die über 30 Jahre alten Stahlschiebetore öffnen müssen. Die Kosten für die Neuanschaffung belaufen sich auf rund 12.000 Euro, teilte die Stadt auf DZ-Anfrage hin mit.

DZ-Foto: Kerstan